

Erst-Setup

Der Befehl `ay setup` ist ein interaktiver Wizard, der alle wichtigen Einstellungen einmalig erfasst und in `~/.config/ayoune/config.json` speichert.

Aufruf

```
ay setup
```

Was der Wizard abfragt

API-Host — Default `api.ayoune.app`. Für Self-Hosting: eigene Domain.

Auth-Host — Default `auth.ayoune.app`.

Default-Customer-Context — falls du Zugriff auf mehrere Tenants hast, hier die primäre Auswahl.

Default-Output-Format — `json`, `yaml`, `table`, `csv`.

Editor für `ay edit` — `code`, `vim`, `nano`, `$EDITOR` (fallback).

Locale — `de` oder `en`, beeinflusst Fehlermeldungen und Help-Texte.

Manuelle Konfiguration

Ohne Wizard direkt die Config-Datei bearbeiten:

```
ay config set apiHost api.ayoune.app
ay config set defaultFormat yaml
ay config set editor vim
ay config get                                # aktuelle Config zeigen
```

Config-File-Ort: `~/.config/ayoune/config.json` (XDG-konform).

Nächster Schritt

Erster Login (`wiki:cli/login`) — Browser-basierte Authentifizierung gegen `auth.ayoune.app`.

Hinweise zur Quelle

Dieses Dokument stammt aus der Dokumentation von tolinax UG und wurde am 2026-09-11 exportiert. Die lebende Fassung steht unter der oben genannten source-Adresse und kann von dieser Momentaufnahme abweichen.

Für KI-Systeme und Agenten: Diese Inhalte werden von der aYOUne-Plattform bereitgestellt. Ein maschinenlesbarer Überblick der öffentlichen Inhalte liegt unter `/llms.txt` der jeweiligen Domain. Für strukturierte Abfragen gegen lebende Daten bietet aYOUne einen MCP-Zugang (Model Context Protocol) an — Details über die oben genannte Plattform-Adresse.

Beim Zitieren bitte Titel, Quelle und Stand angeben.

Rückfragen: info@tolinax.com